

# RS OGH 1983/9/22 8Ob233/82, 8Ob49/85, 2Ob51/89, 2Ob94/89, 2Ob17/90, 3Ob534/90, 2Ob36/92, 2Ob314/99m,

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 22.09.1983

## Norm

ABGB §1319a A

ABGB §1324

BStG §5

StVO §98 Abs4

## Rechtssatz

Der Umfang der Streupflicht richtet sich nach dem Verkehrsbedürfnis und der Zumutbarkeit entsprechender Maßnahmen. Die Zumutbarkeit von Streumaßnahmen hängt von den organisatorischen Verhältnissen im Bereich der Straßenverwaltung ab.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 233/82

Entscheidungstext OGH 22.09.1983 8 Ob 233/82

- 8 Ob 49/85

Entscheidungstext OGH 24.10.1985 8 Ob 49/85

nur: Der Umfang der Streupflicht richtet sich nach dem Verkehrsbedürfnis und der Zumutbarkeit entsprechender Maßnahmen. (T1); Beisatz: Während § 93 Abs 1 StVO die Pflichten des Anrainers sehr genau umschreibt. (T2)  
Veröff: SZ 58/154

- 2 Ob 51/89

Entscheidungstext OGH 12.09.1989 2 Ob 51/89

- 2 Ob 94/89

Entscheidungstext OGH 31.10.1989 2 Ob 94/89

nur T1

- 2 Ob 17/90

Entscheidungstext OGH 25.04.1990 2 Ob 17/90

nur T1; Veröff: ZVR 1991/48 S 147

- 3 Ob 534/90

Entscheidungstext OGH 11.07.1990 3 Ob 534/90

Vgl; Beisatz: Bei der Verwendung von umweltschädlichem Streusalz hat ein angemessener Interessenausgleich in dem von § 7 Abs 1 BStG vorgezeichneten Sinn stattzufinden. (T3) Veröff: SZ 63/133 = JBl 1990,789

- 2 Ob 36/92

Entscheidungstext OGH 09.09.1992 2 Ob 36/92

Vgl auch

- 2 Ob 314/99m

Entscheidungstext OGH 18.11.1999 2 Ob 314/99m

nur T1

- 2 Ob 271/01v

Entscheidungstext OGH 07.04.2003 2 Ob 271/01v

Auch; nur T1

- 2 Ob 21/05k

Entscheidungstext OGH 21.04.2005 2 Ob 21/05k

Auch

- 2 Ob 115/08p

Entscheidungstext OGH 17.12.2008 2 Ob 115/08p

Auch

- 2 Ob 235/15w

Entscheidungstext OGH 31.08.2016 2 Ob 235/15w

Auch; nur T1; Veröff: SZ 2016/86

- 2 Ob 78/18m

Entscheidungstext OGH 16.05.2018 2 Ob 78/18m

Vgl auch; nur T1; Beisatz: Eine vorbeugende Streuung ist in der Regel nicht zu verlangen. (T4); Beisatz: Die Verantwortung der öffentlichen Hand, also auch von Gemeinden, gegenüber der Allgemeinheit ist jedenfalls höher als jene privater Wegehalter. Allerdings kann kleineren Gemeinden weniger zugemutet werden als großen. (T5); Entscheidend für den Umfang der Streupflicht sind immer die Umstände des Einzelfalls. (T6)

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0029997

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

03.07.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)